

Projekthintergrund

Das hier dargestellte Konzept baut auf der KlimaBilderBox auf, die im Rahmen des Projektes „BildungKlima-plus-56“ unter der Projektleitung des NaturGut Ophoven in Kooperation mit Grün Berlin und der IAPh – Internationale Akademie für Photographie e.V. – entstanden ist. Die KlimaBilderBox – eine mobile Ausstellung – beinhaltet Fotografien zum Klimawandel von Jugendlichen sowie professionellen Fotografinnen und Fotografen.

Förderung und Programmkosten

Gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales übernimmt die Bayerische Akademie für Schullandheimpädagogik die Programmkosten. Die Fahrtkosten sowie die Unterkunftskosten im Schullandheim müssen von den Eltern bzw. Schulen getragen werden.



Sie haben Interesse? Sprechen Sie uns an:

Susanne Reuter

Bayerisches Schullandheimwerk e. V.
90552 Röthenbach a. d. Pegnitz

Internet: schullandheim-bayern.de

Tel: 0911/5404054

E-Mail: susanne.reuter@bshw.de

© Fotos: KlimaBilderBox

**bayerisches
schullandheim**
bildung. erlebnis. gemeinschaft.



BilderBoxBayern

Mit der Kamera dem
Klimawandel in unserer
Heimat auf der Spur!

Ein Modellprojekt für die Schullandheime
Bayerns – Schuljahre 2025/2026 und
2026/2027.

gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

**IAP
h**

Projektziele

Der Klimawandel und seine Folgen für unsere Gesellschaft beschäftigen Jugendliche laut vielen Studien immer mehr. Seine Auswirkungen auf die Umwelt und unseren Alltag beispielsweise in Form von Extremwetterereignissen oder landschaftlichen Veränderungen werden immer sichtbarer. Im Rahmen des Projektes setzen sich Schülerinnen und Schüler mit dem Thema Heimat unter dem Einfluss des Klimawandels sowie mit aktuellen Bewältigungsstrategien auseinander und experimentieren dabei selbst beim Fotografieren.

Das Projekt richtet sich an bayerische Schulklassen ab der 7. Klasse und kann in jedem Bayerischen Schullandheim durchgeführt werden.

Programm

	Tag 1	Tag 2	Tag 3
8:00		Frühstück	Frühstück
9:00	Anreise und Ankommen	Thematische Erkundung der Schullandheimumgebung	Ausstellungsvorbereitung und Abschlussreflexion
		Geschichten erzählen in Bildern	
12:00	Mittagessen	Mittagessen	Heimreise
13:00 – 17:30	Auseinandersetzung mit Umwelt- und Klimaschutz anhand von Fotografie	Durchführung einer Fotosafari	
		Sichtung der Fotoergebnisse und Zwischenreflexion	
18:00	Abendessen	Abendessen	
19:00	Abendprogramm	Abendprogramm	

Projektthemen

Mögliche Themen sind:

- Meine Heimat – unsere Heimat: Wer oder was vermittelt uns ein ganz individuelles Gefühl von Heimat? Und warum bedeutet genau das für uns Heimat? Was davon sind ganz persönliche Aspekte, welches Verständnis von Heimat teilen wir?
- Bedeutet Klima- und Umweltschutz zugleich auch Schutz unserer Heimat? Land- und Forstwirtschaft sowie unsere Siedlungsstrukturen prägen im ländlichen Raum das Orts- und Landschaftsbild entscheidend. Wo sind hier Folgen des Klimawandels erkennbar? Wo sehen wir Schutzmaßnahmen, die dem Klimawandel und der Umweltzerstörung entgegenwirken sollen?

Transfermöglichkeiten in die Schule

Eine Ausstellung der Bilder in der Schule wird am letzten Projekttag gedanklich vorbereitet und erste Planungen dafür unternommen.

Im Schulalltag kann das Projekt beispielsweise mit der Gründung einer Schülerfirma weiterentwickelt werden. Die Schülerfirma wird am Ende der Erprobungsphase einen großen Teil der Organisationsaufgaben übernehmen, zu denen eine partizipative Bildauswahl, die Kommunikation mit örtlichen Expertinnen und Experten sowie Fotografinnen und Fotografen, die Zusammenführung der Ergebnisse und die Ausstellungsplanung gehören.

BilderBoxBayern

Die in den Bayerischen Schullandheimen entstandenen Fotografien können beim Bayerischen Schullandheimwerk eingereicht werden. Die besten Fotoserien werden in der BilderBoxBayern veröffentlicht.